



PRESSEMITTEILUNG

Ausflug der Sprachförderkinder der Kita Amselweg zu Chamäleon „Gizmo“

In den letzten Wochen wurde den Kindern der Kindertagesstätte Amselweg das Thema „Farben“ näher gebracht. Dies wurde zusätzlich in dem bestehenden Sprachförderprogramm aufgegriffen, welches alle Kinder besuchen, die in diesem und im nächsten Jahr in die Schule kommen. Als Fortführung ging man dabei über zum Thema „Tiere“ und da gab es doch tatsächlich ein ganz besonderes Exemplar, welches beide Themen vereinte – nämlich das farbenfrohe Chamäleon!

Die Kinder lernten nun dieses Tier und seine Lebensgewohnheiten kennen: wie es aussieht, wann und warum es seine Farbe wechselt, dass es seine Augen unabhängig voneinander bewegen kann, dass seine fünf Zehen zu Greifzangen zusammengewachsen sind, dass es in jeder Körperlage klettern kann, dass es zum Schlafen seinen Schwanz zu einer Schnecke zusammenrollt, dass es sein noch lebendes Futter in sekundenschnelle mit der Zunge „abschießen“ kann, dass es ansonsten gerne Salat, getrocknete Blumen und Erdbeeren frisst, dass es sich dunkel färbt und faucht wenn es Angst hat, und noch vieles mehr.

Zum Abschluss gab es dann für die Kinder eine besondere Überraschung: Nicole Wesselmann, Erzieherin und Sprachförderkraft in der Einrichtung, besitzt ein echtes Chamäleon und lud deshalb alle Sprachförderkinder zu sich nach Hause ein.



Am Dienstag, 23. Februar ging es dann bei leichtem Nieselregen einmal quer durch Birkenfeld zum fünf Monate alten Jemen-Chamäleon „Gizmo“. Alle Kinder konnten ihn aus nächster Nähe betrachten, das Terrarium bestaunen und sein Verhalten beobachten. Zusammen wurde dann das Futter, bestehend aus lebenden Grillen, Feldsalat und Erdbeeren zubereitet. Auch das schnelle Einfangen des Futters mit der Zunge führte das Chamäleon vor.



Zur Erholung des eigentlich sehr scheuen Tieres und zur Stärkung der Kinder gab es dann im Nebenzimmer eine kleine Erfrischung und bevor sich alle wieder auf den Rückweg begaben, wurde noch mit jedem Kind und „Gizmo“ ein Foto zur Erinnerung gemacht. Für die Kinder ein toller Ausflug zu einem sehr exotischen Tier, über das alle jetzt sehr viel gelernt haben.

